

Patricia M. Schiess Rütimann

Prof. Dr. iur., M.P.A. Wissenschaftsmanagement

Kommentare zu Art. 18 und 21 LV

Liechtenstein-Institut (Hrsg.): Kommentar zur liechtensteinischen Verfassung.
Online-Kommentar, Barend 2016, www.verfassung.li

Der Online-Kommentar zur liechtensteinischen Verfassung ist abrufbar unter:
«<http://www.verfassung.li>»

Abstract

Art. 18 der Verfassung des Fürstentums Liechtenstein vom 5. Oktober 1921 verpflichtet den Staat, für das öffentliche Gesundheitswesen zu sorgen und die Krankenpflege zu unterstützen.

Diese Kommentierung erläutert die der öffentlichen Hand zukommenden Aufgaben (Planung, Steuerung, Kontrolle) im Bereich der Gesundheitsversorgung (Ärztenschaft, Spital, Krankenhäuser, Heilmittel). Sie bietet einen Überblick über das Gesundheitswesen und seine öffentlichen sowie privaten Akteure in Liechtenstein.

Article 18 Constitution of the Principality of Liechtenstein declares the state responsible for the public health system. The state shall support measures for the care of the sick.

In Art. 21 der liechtensteinischen Verfassung wird mit dem Hoheitsrecht des Staates über die Gewässer die Grundlage für die Energieversorgung des Landes gelegt.

Die Kommentierung zu Art. 21 LV erläutert den Schutz vor den Gewässern, die Nutzung der Gewässer sowie die verfassungsrechtlichen Grundlagen für den Bereich Energie sowie die Elektrizität und die elektronische Kommunikation im Besonderen.

According to Article 21 of the Constitution the State shall have sovereign rights over bodies of water under the conditions set forth in the laws existing or to be enacted in this regard. The use, channelling of, and defence against the bodies of water shall be regulated by way of law and promoted, with due regard to the development of technology. Electricity rights shall be regulated by law.